

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

26.10.1916 - Ernst von Wildenbruch: Die Haubenlerche.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

# Großherzogl.



# Theater.

17

Oldenburg.

Donnerstag, den 26. Oktober 1916.

## Die Haubenlerche.

Schauspiel in 4 Akten von Ernst von Wildenbruch.

Leiter der Aufführung: Hans Ebert.

### Personen:

August Langenthal, Besitzer einer Papierfabrik . . . . .	Paul Schulze.
Hermann, sein Halbbruder . . . . .	Walter Liedtke.
Juliane, beider Cousine . . . . .	Grete Wessel.
Frau Schmalenbach, Fabrikarbeiters-Witwe . . . . .	Betty Klinder.
Vene, ihre Tochter . . . . .	Eva Benndorf.
Alte Schmalenbach, Schwager der Frau Schmalenbach, Lumpenfaktor . . . . .	Heinrich Desterheld.
Paul Mesfeld, erster Böttgefelle in der Fabrik . . . . .	Clemens Adami.

Ort: Eine Papierfabrik in der Nähe von Berlin. Zeit: Gegenwart.

Nach dem 1. und 3. Akte findet je eine längere Pause statt.

### Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang	} . . . . . 3 M — S.	Mittelsplatz II. Rang . . . . .	1 M 60 S.
Proszeniumsloge I. Rang		Loge II. Rang . . . . .	1 " 40 "
Logensitz I. Rang . . . . .	2 " 50 "	Parterresitz . . . . .	1 " 40 "
Parkett	1. bis 7. Reihe . . . . .	Amphitheater . . . . .	— " 70 "
	8. bis 10. Reihe . . . . .	Galerie . . . . .	— " 40 "

**Preise der Duzendkartenhefte:** Proszeniumsloge M 28.80, Logen I. Rang und I. Parkett M 24.—, II. Parkett M 19.20, Mittelsplatz II. Rang M 15.60, Logen II. Rang und Parterre M 13.20, Amphitheater M 6.—, Galerie M 3.60.

Kassenöffnung 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende gegen 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Freitag, den 27. Oktober 1916. **Jung muß man sein!** Operette in 3 Akten von Leo Leipziger und Erich Urban. (Gesangstexte von Leo Leipziger.) Musik von Gilbert. Anfang 8 Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

**Militärpersonen**, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Giltigkeit haben, **die Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

**Verwundeten** Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.

Schulzische Hofbuchdruckerei. Oldenburg.